Dank

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Beiträge zur nordischen Philologie**

Band (Jahr): **49 (2013)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Dank

Dass ich meinen Dank nur in dürre Worte kleiden kann, möge man verzeihen. Er ist im Ausdruck spärlich, aber desto reicher empfunden.

Diese Arbeit durfte von den wertvollen Ratschlägen, der Kritik und Unterstützung meiner Betreuer Uwe Steiner und Heinrich Anz profitieren.

Karin Hirdina, Jörn Ahrens, Helge Høibraaten und Holger Brohm haben mich dazu ermutigt, diesen Weg zu gehen und bei den so wichtigen ersten Schritten in die Wissenschaft mit Rat und Tat unterstützt.

Pil Dahlerup, Lasse Horne Kjældgaard, Johan de Mylius und Solveig Brunholm haben meine Forschungsaufenthalte in Dänemark mit Hilfsbereitschaft, Interesse und Anregungen begleitet. Die Bibliothekarinnen und Bibliothekare der *Kongelige Bibliotek* und der *Syddansk Universitet Odense* haben meinen Bücherhunger mit großer Freundlichkeit gestillt.

Die Kollegiatinnen und Kollegiaten des Promotionskollegs „Formations of the Global" haben zum Erfolg des Projekts durch spannende Diskussionen und gemeinsame Zerstreuung beigetragen.

Christina Gehrlein (die auch die Mühe auf sich genommen hat, das Manuskript zu lesen), Florentina Hausknotz und Anja Peltzer haben Wissenschaft zum Vergnügen gemacht.

Dank Flora Coco und Diana Westermann wurde Mannheim zur zweiten Heimat.

Ohne die Liebe und Unterstützung meiner Familie wäre diese Arbeit nicht möglich gewesen.

All diesen Menschen bin ich zutiefst dankbar.

Dank schulde ich auch der Landesgraduiertenförderung, der Georg Brandes Skole und dem Deutschen Akademischen Austauschdienst, die dieses Forschungsvorhaben durch Stipendien gefördert haben, sowie der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften für die großzügige Unterstützung bei den Druckkosten.